

Ratsfraktion Oerlinghausen

01.02.2010

An die Vorsitzende des Rates

Sehr geehrte Frau Dr. Herbort,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 18.02.2010:

ANTRAG

Die Arbeitsweise der Ausschüsse und des Rates wird wie folgt geändert:

- a) Der Beginn der Sitzungen der Ausschüsse und des Rates wird auf frühestens 18:30 Uhr festgesetzt.
- b) § 20, Absatz 1, Satz 1 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse wird wie folgt geändert: „Der Tagesordnungspunkt „Einwohnerfragestunde“ soll Inhalt der Tagesordnung jeder Ratssitzung sein.“

BEGRÜNDUNG

Zu a) Bei den BürgerInnen Oerlinghausens soll mehr Interesse geweckt werden an politischen Entscheidungen. Dabei ist zu berücksichtigen, daß es vielen Berufstätigen und/oder Eltern nur schwer möglich ist, einen Termin um 18:00 Uhr wahrzunehmen.

Auch Mitglieder der Ausschüsse und des Rates – gerade solchen, die Eltern kleinerer Kinder sind – erleichtert ein Beginn ab 18:30 die terminliche Organisation.

Zu b) Für diesen Punkt gilt ebenfalls, daß die EinwohnerInnen Oerlinghausens stärker in politische Entscheidungen miteinbezogen werden sollten. Eine Einwohnerfragestunde kann dabei ein hilfreiches demokratisches Instrument sein. Neuenkirchen-Vörden, Paderborn, Leverkusen oder Bonn sind nur einige von vielen Städten, die regelmäßig Einwohnerfragestunden durchführen.

Für die GRÜNE-Ratsfraktion

Mandy Eilenstein, Frank Haarmann